

Heimatverein *Aktuell*

Mitteilungsblatt des
Heimatvereins
Eilshausen

Nr. 17
Dezember 2017



Miteinander

Füreinander





Der Heimatverein informiert:

Ein ereignisreicher Sommer liegt hinter uns, wie an den Beiträgen in dieser Ausgabe von „Heimatverein Aktuell“ zu lesen ist.

Und für das nächste Jahr laufen die Vorbereitungen auch bereits an.

Es ist also immer etwas los bei uns.

Unsere **Sonntagsveranstaltung im Februar** erzählt eine Liebesgeschichte aus alter Zeit. Franz Schröder und seine Anna kommen zwar aus Hiddenhausen, doch viele Fotos und Erzählungen haben auch mit Eilshausen zu tun. Wir freuen uns auf einen gemütlichen Sonntagnachmittag bei Kaffee und Kuchen mit unseren Gästen.

Bei unseren langfristigen Projekten hat sich in letzter Zeit auch viel getan.

Der **Dorfplatz an der Erdbrücke** wird im nächsten Jahr in Angriff genommen. Die Pläne sind der Öffentlichkeit vorgestellt und überarbeitet worden, die zugesagten Gelder können abgerufen werden.

Allerdings muss berücksichtigt werden, dass der Bereich vor dem Begegnungszentrum gleichzeitig Pausenhof der Wittekindsschule ist und die größeren Arbeiten daher nur in den Ferien gemacht werden können. Ich bin jedoch zuversichtlich, dass wir „unseren Dorfplatz“ im nächsten Jahr einweihen können.

Zum Thema **„Stelen mit dem Eilshäuser Wappen“** im Kreisel an der Kirche haben Wolfgang Vorndamme und ich demnächst einen Termin beim Bürgermeister. Auch hier bewegt sich etwas.



Foto/Montagen: Frank-Michael Kiel-Steinkamp /
Neue Westfälische



Wie Sie vielleicht der Presse entnommen haben wird es in Zukunft möglich sein, **Ortsschilder mit plattdeutschen Namen** als Untertitel zu gestalten. Das wäre natürlich auch ein Thema für den Heimatverein Eilshausen!

Mit Freude haben wir festgestellt, dass die Schäden am Ehrenmal wieder repariert sind. Hoffentlich bleibt es von weiterem Vandalismus verschont.

Was das Lastschrift-Einzugsverfahren für den Mitgliedsbeitrag angeht berichtet unsere KassiererIn, dass der weitaus größte Teil abgeschlossen ist. Wir danken für das entgegengebrachte Vertrauen und hoffen, dass auch die letzten Änderungen demnächst noch vorgenommen werden.

CHRISTA GANTE

Weihnachts- grüße

*Ich wünsche dir zur Weihnachtszeit,
dass es vom Himmel leise schneit
und dass auf dieser schönen Welt
nicht nur der Wert des Geldes zählt,
dass Zeit genug zum Leben bleibt,
denn dann ist wirklich Weihnachtszeit!*

(Poldi Lembcke)

Für den Vorstand **CHRISTA GANTE**



Grafik: Fotolia

Der aktuelle Vorstand des Heimatvereins

Christa Gante	Tel. 052 23 - 8 48 58
Ulrich Wiese	Tel. 057 32 - 9 00 93 72
Angelika Siekmann	Tel. 052 23 - 8 66 80
Angelika Neumärker	Tel. 052 23 - 8 23 21
Bernd Groth	Tel. 052 21 - 27 56 68
Karin Niemeyer	Tel. 052 23 - 8 60 51
Friedel Stockhecke	Tel. 052 23 - 8 49 65



Impressum Herausgeb.: Heimatverein Eilshausen
Redaktion: Christa Gante, Tel. 052 23 / 8 48 58
E-Mail: cgante@teleos-web.de
Wolfgang Vorndamme, Tel. 052 23 / 8 48 00
Herstellung: Thenhaus Druckservice, Tel. 052 21 / 68 94 50





Die -Gruppe

Was war - was kommt

Etwas schmunzeln ist angesagt, wenn die Zahl „7“ die Gruppe beschäftigt. Die „7.“ Saison auf dem Rad ist geschafft. Witterungsbedingt konnten von den 10 geplanten Touren leider nur „7“ durchgeführt werden.

Da war doch noch was?

Die Kondition auf dem Rad steigert sich beim neuen Leiter der Gruppe Ulrich Wiese langsam aber sicher.

Es ist geschafft! Dieter Helsberg „geht in die Geschichte ein“. Die 1. Urkunde mit goldenem Kranz (für gefahrene 50 Touren) wurde ihm vom Vorstand überreicht.



Daneben wurden Rosi Broziewski und Rolf Siekmann für 25 gefahrene Touren mit einer Urkunde geehrt.

Wie geht es 2018 weiter?

Bis zum Saison-Start trifft sich die Gruppe bei Kaffee und Kuchen im AWO-Begegnungszentrum jeweils **um 15.00 Uhr** zum Klönen und Planen!

Für die Pinwand

24. Januar 2018
28. Februar 2018
28. März 2018
25. April 2018

- Nicht vergessen: Kaffeegedeck mitbringen!

DAS REDAKTIONSTEAM



Terminvorschau

18. Februar 2018

Sonntag

„Franz und Anna“

eine Liebesgeschichte aus alter Zeit
mit Fotos aus Eilshausen und
Hiddenhausen

Vortrag von Hermann Stuke
um 15.00 Uhr bei Kaffee und Kuchen
im AWO-Begegnungszentrum

Anmeldung ab Januar 2018
bei Christa Gante



24. März 2018

Samstag

Frühjahrskonzert der Binnenschiffer

18.00 Uhr in der OPG



25. März 2018

Sonntag

Wiederholung des Konzerts

der Binnenschiffer
16.00 Uhr in der OPG



26. März 2018

Montag

Jahreshauptversammlung

Beginn 19.30 Uhr bei Athos
Eine Einladung erfolgt fristgerecht



Vorankündigung

Mai 2018

Fahrt zur Wewelsburg,
der einzigen geschlossenen
Dreiecksburg in Deutschland
mit einer historischen
Themenführung

Interessenten können sich
ab Januar 2018
bei Christa Gante melden



Hinweis:

Es gibt für jede Familie nur noch ein Mitteilungsblatt.
Es gibt als Information für alle Mitglieder der Familie.

1992-2017 Die Binnenschiffer im Jubiläumsjahr



Nach den Frühjahrskonzerten beschenkten wir uns vom 7.-9. April mit einem Wochenendausflug ins Wangerland. „Rein zufällig“ fand in unserer Hotelanlage ein Shanty-Treffen statt. Ein Tagesausflug führte uns am folgenden Tag auf die Insel Langeoog. Dort besuchten wir das Grab und ein Denkmal von Lale Anderson, eine Bronzestatue, welche die Gemeinde Langeoog aus Anlass des 100. Geburtstages ihrer berühmten Bürgerin im Jahr 2005 errichten ließ.

Der 19. maritime Frühschoppen begann leider ohne den Shanty-Chor aus Lahde. Ein Chormitglied erlitt bei der Abfahrt einen Herzinfarkt und verstarb. Es war nur allzu verständlich, dass den Männern nicht nach Singen zumute war.

Alle aktiven Sänger und die Besucher waren sehr betroffen.

Doch sehr bald kam Stimmung auf, den angereisten Chören aus Cuxhaven und Celle sowie den gastgebenden Binnenschiffern gelang das sehr gut, zumal zwei Vertreter aus Lahde persönlich kamen und der Veranstaltung einen guten Verlauf wünschten. Respekt!

Für uns ging es anschließend mit verschiedenen Auftritten bei Vereins- und Sommerfesten weiter. Am 20. Mai nahmen wir das erste Mal in den „neuen Bundesländern“ an einem Festival in Gerwisch bei Magdeburg teil. Anschließend wurden die Vorbereitungen für unser Jubiläum intensiviert.

Nach 25 Jahren als Chorleiter übergab Friedel Stockhecke zum Jubiläum die Leitung an seinen bisherigen Vertreter Hermann Bergmeier.

Friedel ist Gründer und war anschließend Chorleiter und Vorsitzender in Personalunion. Seinem unermüdlichen Einsatz verdanken die Männer sehr viel.

Ehefrau Rita stand ihm in allen Jahren zur Seite, auch ihr hat der Chor sehr viel zu verdanken.

Er bleibt jedoch seinem Publikum als Sänger und dem Chor als Vorsitzender erhalten.

Sein Nachfolger Hermann Bergmeier ist seit 2001 dabei und hat als Leiter der Sailor-Band einen nicht unerheblichen Anteil an der Entwicklung des Chors.

Mit drei Großveranstaltungen wurde das Jubiläum gebührend gefeiert.

Es begann mit einem festlichen Gemeinschaftskonzert des Ural-Kosaken Chors „Andrej Scholuch“ am 15. September in der Eilshäuser



Kirche. Dieser Chor mit acht fantastischen Sängern kam zum dritten Mal nach Eilshausen.

Das Publikum dankte es, die Kirche war bis auf den letzten Platz gefüllt, es gab mehrfach „Standing Ovations“. Auch wir Binnenschiffer wussten mit maritimen Liedern aus

unserem Programm für Kirchkonzerte zu überzeugen.

Am 16. September dann der Festakt vor ca. 300 geladenen Gästen.

Friedel Stockhecke wurde vom Deutschen Chorverband für 25 Jahre als Chorleiter geehrt.

Matthias Rieke, Paul-Gerd Niemeyer, Friedel Stockhecke und Rolf Siekmann sind die noch aktiven Gründungsmitglieder. Sie wurden von der Vorsitzenden Christa Gante ebenfalls geehrt.



Anschließend luden wir unsere Gäste zur Jubiläumsparty ein.

Am folgenden Sonntag, dem 17. September, gaben wir dann in der ausverkauften Aula der Olof-Palme-Gesamtschule unser Jubiläumskonzert. Es war das letzte für Friedel als Chorleiter.

Wir Binnenschiffer hielten für unseren „Chef“ einige Überraschungen parat. Ein besonderes Akkordeon, mit dem er schon immer liebäugelte, wechselte seinen Besitzer.

Hermann Bergmeier hatte in den letzten Wochen vor dem Konzert ein neues Arrangement für Friedels Lieblingslied „Leise kommt die Nacht“ geschrieben



Bürgermeister Ulrich Rolfsmeyer ließ es sich nicht nehmen, die Laudatio zu sprechen.

Es war ein sehr emotionales Konzert, immer wieder brandete der Beifall auf, und erst nach vier Stunden und mehreren Zugaben entließen die Besucher ihre Binnenschiffer von der Bühne.

ROLF SIEKMANN



Wandern in der Eifel

Am 17. September starteten 22 Personen zur Wanderwoche in die Eifel.

Auf der Hinreise gab es den Besuch im wunderschönen Schloss Augustsburg bei Brühl.



Pension Fünfmädelhaus

Am späten Nachmittag erreichten wir unser Ziel, das Hotel „Fünfmädelhaus“ in Lambertsberg an der Ferienstraße Südeifel.

Bei schönem Herbstwetter und unter Leitung des Naturparkführers Reimund Schmitz erwanderten wir Teile der Vulkaneifel im Naturpark Südeifel mit den faszinierenden Maaren, Zeugen vergangener Zeiten.

Ein Besuch der Firma Gerolsteiner Brunnen führte uns in die „Gerolsteiner Dolomiten“. Es hört sich schlimmer an, als es ist. Wie üblich ließen wir die Tage am Abend in fröhlicher Runde ausklingen.

Schön wäre es, wenn wir im nächsten Jahr wieder eine Wanderwoche durchführen könnten.





Wandertermine

Wandertage für das Wanderjahr 2018

MÜHLENSTEIG - im Weser- und Wiehengebige

- | | | | |
|-----------|---------------|---|-------|
| 1. Etappe | am 25.02.2018 | - | 11 km |
| 2. Etappe | am 18.03.2018 | - | 15 km |
| 3. Etappe | am 15.04.2018 | - | 14 km |
| 4. Etappe | am 27.05.2018 | - | 20 km |

ARMINIUSWEG - Porta Westfalica nach Bramsche

- | | | | |
|-----------|---------------|---|-------|
| 1. Etappe | am 17.06.2018 | - | 15 km |
| 2. Etappe | am 15.07.2018 | - | 15 km |
| 3. Etappe | am 19.08.2018 | - | 15 km |
| 4. Etappe | am 16.09.2018 | - | 15 km |
| 5. Etappe | am 21.10.2018 | - | 15 km |

Die Etappen sind ca. 11 - 20 km lang. Nach etwa 5 und nach 10 km ist der Bus an der Strecke

Alle Wanderungen beginnen um 9.00 Uhr mit der Abfahrt vom Parkplatz „Neukauf“ in Eilshausen. Zusteigemöglichkeiten und Pausen wie bisher!



Ansprechpartner ist wie immer:

Bernd Groth

Birnenstraße 17, 32120 Hiddenhausen

Tel. 052 21 / 27 56 68 • Mobil 0152 / 08 97 90 86